

Anlage 3 - Preisblatt „Festpreis“ zum Wärmeliefervertrag

Kundennummer:

Preisblatt Fernwärme

gültig ab 01.07.2020

1. Grundpreis

Der individualvertraglich vereinbarte Grundpreis (GP) für die Fernwärmebereitstellung je Wärmeverbrauchsanlage wird wie folgt ermittelt:

$GP_{\text{kundeneigene HAST}} = \text{Vertragswärmeleistung} * 37,58 \text{ €/kW und Jahr}$ bzw.

$GP_{\text{WVS-eigene HAST}} = \text{Vertragswärmeleistung} * 40,28 \text{ €/kW und Jahr}$

GP: Der jeweils gültige Grundpreis in €/Jahr.

HAST: Hausanschlusssystem zur Wärmeversorgung

Vertragswärmeleistung: die vom Kunden im Vertrag bestellte Leistung in kW.

Jahr: Unter Jahr verstehen die Parteien das Abrechnungsjahr. Bei monatlicher Abrechnung wird der Grundpreis zeitanteilig berechnet.

Bei vorstehender Preisformel handelt es sich um eine Preishauptabrede.

2. Wärmearbeitspreise

W_P = Der jeweils gültige Wärmearbeitspreis für die gelieferte Wärmemenge in der Einheit ct/kWh bzw. €/MWh (die Messung und Abrechnung der bezogenen Wärmemenge erfolgt in MWh).

Die individualvertraglich vereinbarten Wärmearbeitspreise (W_P) lauten wie folgt:

01.07.2019 – 31.12.2019 $W_P = 7 \text{ ct/kWh}$ bzw. 70,00 €/MWh

01.01.2020 – 31.12.2020 $W_P = 7 \text{ ct/kWh}$ bzw. 70,00 €/MWh

01.01.2021 – 31.12.2021 $W_P = 7 \text{ ct/kWh}$ bzw. 70,00 €/MWh

01.01.2022 – 31.12.2022 $W_P = 7 \text{ ct/kWh}$ bzw. 70,00 €/MWh

01.01.2023 – 31.12.2023 $W_P = 7 \text{ ct/kWh}$ bzw. 70,00 €/MWh

01.01.2024 – 30.06.2024 $W_P = 7 \text{ ct/kWh}$ bzw. 70,00 €/MWh

3. Messpreis

Der individualvertraglich vereinbarte Jahres-Messpreis beträgt **76,69 €/Jahr**.

Unter Jahr verstehen die Parteien das Abrechnungsjahr. Bei monatlicher Abrechnung wird der Messpreis zeitanteilig berechnet.

4. Preis für Heizwasserfehlmengen

Der individualvertraglich vereinbarte Preis für Heizwasserfehlmengen beträgt 3,58 €/m³.

5. Inbetriebsetzung (§ 13 Abs. 3 AVBFernwärmeV)

Für jede Inbetriebsetzung der Kundenanlage berechnet die Wärmeversorgung Sollstedt GmbH eine Pauschale von 75,00 €.

6. Einstellung der Wärmeversorgung (§ 33 Abs. 3 AVBFernwärmeV)

Für jede Einstellung der Wärmeversorgung bzw. für jede Wiederaufnahme der Wärmeversorgung berechnet die Wärmeversorgung Sollstedt GmbH eine Pauschale von 50,00 €.

7. Verzugskosten

Lässt die WVS die rückständige Forderung durch einen Beauftragten einziehen, so hat der Kunde die entstehenden Kosten durch eine Pauschale von derzeit 44,00 € zu vergüten.

8. Umsatzsteuer

Die in den Ziffern 1 bis 7 genannten Preise sind Nettopreise zzgl. der jeweils gesetzlichen Umsatzsteuer, derzeit in Höhe von 16 %. Ab dem 01.01.2021 gilt wieder der reguläre Umsatzsteuersatz in Höhe von 19 %.

Für den Zeitraum vom **01.07.2020** bis zum **31.12.2020** ergeben sich folgende Bruttopreise:

Ziffer 1: **GP_{kundeneigene HAST} = Vertragswärmeleistung * 43,59 €/kW und Jahr** bzw.

GP_{WVS-eigene HAST} = Vertragswärmeleistung * 46,73 €/kW und Jahr

Ziffer 2: **W_p = 8,12 ct/kWh bzw. 81,20 €/MWh**

Ziffer 3: **Messpreis 88,96**

Ziffer 4: Preis für Heizwasserfehlmengen 4,15 €/m³

Ziffer 5: Inbetriebsetzung 87,00 €

Ziffer 6: pauschal 58,00 €

Ziffer 7: Verzugskosten 51,04 €

Ab dem **01.01.2021** ergeben sich folgende Bruttopreise:

Ziffer 1: **GP_{kundeneigene H_ASt} = Vertragswärmeleistung * 44,72 €/kW und Jahr** bzw.

GP_{WVS-eigene H_ASt} = Vertragswärmeleistung * 47,93 €/kW und Jahr

Ziffer 2: **W_P = 8,33 ct/kWh bzw. 83,30 €/MWh**

Ziffer 3: **Messpreis 91,26 €**

Ziffer 4: Preis für Heizwasserfehlmengen 4,26 €/m³

Ziffer 5: Inbetriebsetzung 89,25 €

Ziffer 6: pauschal 59,50 €

Ziffer 7: Verzugskosten 52,36 €

9. Preisänderung bei besonderen Verhältnissen

Soweit nach Vertragsabschluss erlassene oder bei Vertragsabschluss bestehende Gesetze, Verordnungen, behördliche oder sonstige hoheitliche Maßnahmen die Wirkung haben, dass sich die Kosten der Wärmeversorgung Sollstedt für den Bezug von Strom und Gas zur Erzeugung der Fernwärme sowie die Erzeugung, der Transport, die Verteilung oder die Abgabe von Fernwärme gegenüber dem Vertragsabschlusszeitpunkt ändern, so erhöhen oder ermäßigen sich zum Ausgleich dieser Mehr- oder Minderkosten die jeweils vereinbarten Preise entsprechend (=nominal) von dem Zeitpunkt an, zu dem die Mehr- oder Minderkosten Wirkungen entfalten.